

Inhalt

Vorwort	7
I. Kirche und Besatzungsmacht	9
II. Neuordnung der evangelischen Kirche	22
1. Rückblick auf den Kirchenkampf	22
2. Der Weg nach Treysa	27
3. Die Schuld der Kirche	33
III. Konfliktpunkt Entnazifizierung	45
1. Entnazifizierungspolitik und -praxis der Militärregierung	45
2. Die Kritik der Kirchen 1945/46	52
3. Entstehung und Durchführung des Befreiungsgesetzes	60
4. Die Offensive der evangelischen Kirche 1946	69
5. Reaktionen und Kontroversen	84
6. Das Jahr 1947	94
7. Endkrise der Entnazifizierung und neuer Vorstoß der Kirchen	103
IV. Die Landeskirche in Bayern	121
1. Kirche und Nationalsozialismus	121
2. Zusammenbruch und Entnazifizierung	133
3. Die unterbliebene Selbstreinigung	141
4. Das Scheitern der Militärregierung	148
5. Die Mitläuferfabrik	156
6. Die Entnazifizierung der Theologischen Fakultät Erlangen	170
V. Die Landeskirchen in Württemberg, Hessen und Bremen	180
1. Württemberg	180
Exkurs: Das Verfahren in der französischen Besatzungszone	193
2. Hessen	200
Die Neuordnung der Teilkirchen	203
Selbstreinigung und Entnazifizierung	209
3. Bremen	222
VI. Pfarrer vor der Spruchkammer	232
1. Ein Fehlurteil zu Lasten des Betroffenen	233
2. Die Verfolgung eines Denunziationsvorwurfs	238
3. Kirchenkampf in der Provinz	249
Das Verfahren gegen den DC-Pfarrer	253
Das Verfahren gegen den BK-Pfarrer	258

4. Ein Bekenntnispfarrer mit Goldenem Parteiabzeichen	268
5. Zusammenfassung	275
VII. Resümee	281
Anhang	289
Tabellen	289
Abkürzungen	290
Quellen und Literatur	293
Personenregister	304